



Pfarreiengemeinschaft
Oberthal-Namborn

PFARRBRIEF 29.10.2022 bis 04.12.2022

**Unser Leben
ist keine
graue
Sackgasse
mit
nacht-
schwarzem
Ende.**

**Im Gegenteil,
dort wo wir
die dunkelste Stelle
passieren,
bricht das Licht auf.**

Jörg Zink

Bild: Martin Manigatterer, in: Pfarrbriefservice.de



Liebe Mitchristen,

es gibt schwere Zeiten, die uns in eine hoffnungslose Situation versetzen können. Manchmal denken wir, es gibt keinen Ausweg. Wir fühlen uns einsam, von Gott und Freunden allein gelassen. Um uns herum sieht es dunkel und düster aus. Es besteht keine Hoffnung, es gibt keinen Hinweis auf eine Besserung.

Eine der schwierigsten Realitäten unseres Lebens ist das Abschiednehmen von lieben Menschen. Ein lieber Mensch, der immer an unserer Seite war, wird uns durch den Tod fortgenommen. Unser eigenes Leben steht still.

In der Stille tauchen viele Fragen nach dem weiteren Leben auf. Gibt es ein neues Leben nach dem Tod? Gibt es ein Wiedersehen nach dem Ende des irdischen Lebens?

Die Antworten auf diese Fragen werden im Allgemeinen durch unsere eigene Lebensperspektive vorgegeben. Menschen, die nicht an Gott glauben, antworten darauf, dass es kein Leben nach dem Tod gibt.

Wir Christen reagieren anders auf die Frage nach dem neuen Leben, zwar sind auch christliche Menschen traurig, aber sie nehmen die Trauer an, und schließlich überwiegt die Hoffnung und die Trauer schwindet.

Unsere Stärke ist der Glaube an Gott, der das Leben erschaffen hat und der das Leben wieder zu sich zurücknehmen kann. Das ist der Kernpunkt unseres Glaubens. Es bedeutet für uns, dass der Tod ein Tor zu Gott ist. Bei ihm leben unsere lieben Menschen, die vor uns in den Tod gegangen sind.

Mit ihnen bleiben wir aber stets im Kontakt. Unser Gebet für unsere Verstorbenen ist eine Form der Kommunikation mit ihnen. Die Verstorbenen sind uns näher als wir denken, sie bleiben mit uns stets in Verbindung.

Eine intensivere Kommunikation geschieht, wenn wir für sie die Kerze an der Grabstelle anzünden. Das Licht der Kerze gibt uns Hoffnung, sodass das Dunkel in unserem Herzen keinen Platz findet.

Das Licht der Kerze möge uns von der Hoffnungslosigkeit befreien und uns helfen zu glauben, dass alle unsere Verstorbenen in der Gemeinschaft der Heiligen sind.

Es grüßt Sie

Ihr Pfr. Pater Ignasius Maros, SVD
Pfarrverwalter

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 29. Oktober 2022 bis 04. Dezember 2022

31. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 29.10.

... Jesus, der sagt: der Menschensohn ist gekommen, um zu suchen und zu retten, was verloren war.

St. Anna
Furschweiler

17.30

Vorabendmesse

+ Hannelore Haab
++ Eheleute Raimund und Helene Naumann
+ Maria Zangerle
für ein besonderes Anliegen

St. Stephanus
Oberthal

17.30

Vorabendmesse

für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft
im Monat Oktober
und für
+ Anneliese Krämer (2. Sterbeamt)
+ Anneliese Wirtz
für ein besonderes Anliegen

Christkönig
Güdesweiler

18.30

Rosenkranz

19.00

Vorabendmesse

+ Rosa Naumann (1. Jahrgedächtnis)
+ Hubert Scherer und ++ Angehörige
+ Valentin Scheid und ++ Angehörige

Sonntag, 30.10.

St. Bonifatius
Hofeld

09.00

Hochamt

+ Klaus Vollmann (2. Sterbeamt)

St. Donatus
Gronig

10.30

Hochamt

+ Reinhard Federkeil (2. Sterbeamt)

Mariä Himmelfahrt
Namborn

10.30

Hochamt

für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft
im Monat Oktober

11.30

Taufe des Kindes Anastasia Sophie Zacher

Dienstag, 01.11. Allerheiligen

*In den Messen und in den Andachten zu Allerheiligen wird der Verstorbenen **vom 01.11.2021 bis zum 31.10.2022** gedacht. Hierzu werden Kerzen für die Verstorbenen angezündet, die danach von den Angehörigen zum Friedhof mitgenommen werden können.*

St. Willibrord Baltersweiler	09.00	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde anschließend Gräbersegnung in Baltersweiler und Hofeld-Mauschbach
St. Donatus Gronig	10.30	Hochamt anschließend Gräbersegnung in Gronig
Mariä Himmelfahrt Namborn	10.45	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft anschließend Gräbersegnung in Namborn, Heisterberg und Eisweiler
Christkönig Güdesweiler	14.30	Andacht in der Kirche anschließend Gräbersegnung in Güdesweiler und danach in Steinberg-Deckenhardt
St. Stephanus Oberthal	15.00	Andacht in der Kirche anschließend Gräbersegnung in Oberthal

Mittwoch, 02.11. Allerseelen

Kollekte für die Priesterausbildung in den Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas

*In den Andachten zu Allerseelen wird der Verstorbenen **vom 01.11.2021 bis zum 31.10.2022** gedacht. Hierzu werden Kerzen für die Verstorbenen angezündet, die danach von den Angehörigen zum Friedhof mitgenommen werden können.*

St. Michael Gehweiler	14.30	Andacht vor der Einsegnungshalle anschließend Gräbersegnung in Gehweiler und Hirstein
St. Anna Furschweiler	15.00	Hl. Messe anschließend Gräbersegnung in Furschweiler und Roschberg

Donnerstag, 03.11. Hl. Pirmin

Mariä Himmelfahrt Namborn	14.30	Andacht im Seniorenheim mit Gedenken der Verstorbenen des letzten Jahres
------------------------------	-------	--

Freitag, 04.11. Herz-Jesu-Freitag

St. Stephanus	18.00	stille Anbetung
Oberthal	18.30	Hl. Messe

32. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Katholischen öffentlichen Büchereien

Samstag, 05.11.

... Jesus, der sagt: Gott ist kein Gott von Toten, sondern von Lebenden.

Patrozinium

St. Willibrord Baltersweiler	17.30	Vorabendmesse zum Patronatsfest mit Vorstellung der Erstkommunionkinder + Arnold Schäfer (1. Jahrgedächtnis) Mitwirkende: Kirchenchor
St. Stephanus Oberthal	17.30	Vorabendmesse + Marietta Müller (1. Jahrgedächtnis) für ein besonderes Anliegen
Christkönig Güdesweiler	19.00	Vorabendmesse ++ Eheleute Alois und Franziska Kuffner und + Enkel Daniel

Sonntag, 06.11.

St. Michael Gehweiler	09.00	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für + Gertrud Rose (1. Jahrgedächtnis) + Günter Rose + Cäcilia Bauerfeld + Anita Weber ++ Eheleute Herbert und Martha Schohl + Franziska Naumann für ein besonderes Anliegen
St. Donatus Gronig	10.30	Hochamt mit Vorstellung der Erstkommunionkinder für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Christkönig Güdesweiler	14.30	Taufe der Kinder Jonas Dewes und Joshua Tritz

Freitag, 11.11.

Hl. Martin, Bischof von Tours

Christkönig Güdesweiler	17.00	Feier zu Ehren des Hl. Martin anschließend Martinsumzug
St. Stephanus Oberthal	17.00	Feier zu Ehren des Hl. Martin anschließend Martinsumzug

St. Willibrord Baltersweiler	18.00	Feier zu Ehren des Hl. Martin anschließend Martinsumzug
---------------------------------	-------	--

St. Anna Furschweiler	18.00	Feier zu Ehren des Hl. Martin anschließend Martinsumzug
--------------------------	-------	--

33. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrkirche

Zählung der Gottesdienstbesucher

Samstag, 12.11.

... Jesus, der sagt: Gebt acht, dass man euch nicht irreführt.

Mariä Himmelfahrt Namborn	17.00	Feier zu Ehren des Hl. Martin anschließend Martinsumzug
------------------------------	-------	--

St. Anna Furschweiler	17.30	Vorabendmesse ++ Familie Johann Wagner ++ Mitglieder der kfd St. Anna Furschweiler ++ Eheleute Herbert und Friederike Kremer + Toni Klees
--------------------------	-------	--

Christkönig Güdesweiler	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für die Verstorbenen der beiden Weltkriege + Karl-Heinz Rimpel anschließend Gedenkfeier für Güdesweiler und Oberthal
----------------------------	-------	--

Zählung der Gottesdienstbesucher

Sonntag, 13.11.

St. Bonifatius Hofeld	09.00	Hochamt für die Verstorbenen der beiden Weltkriege + Klaus Vollmann
--------------------------	-------	--

St. Michael Gehweiler	10.00	Gedenkfeier am Ehrenmal auf dem Friedhof
--------------------------	-------	---

St. Willibrord Baltersweiler	10.15	Gedenkfeier am Ehrenmal auf dem Friedhof
---------------------------------	-------	---

Hirstein	10.30	Gedenkfeier auf dem Friedhof
----------	-------	-------------------------------------

Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Hochamt für die Verstorbenen der beiden Weltkriege anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal auf dem alten Friedhof
------------------------------	-------	---

St. Donatus Gronig	10.30	Hochamt für die Verstorbenen der beiden Weltkriege für die lebenden und ++ Mitglieder des Männerchores 1898 Oberthal/Gronig, besonders für + Werner Backes + Anni Boeing + Holger Kaufmann + Anni Loth + Wendelin Ost + Herbert Scheid + Brunhilde Schohl + Hans Günter Wagner + Heinz Wagner für die lebenden und ++ Mitglieder des Männergesangsvereins Harmonie Gronig + Reinhard Federkeil ++ der Familie Josef und Anna Schlosser ++ der Familie Max und Sepp Burgard ++ Eheleute Karola und Helmut Müller Mitwirkende: Musikverein Gronig und Chorgemeinschaft Oberthal-Gronig anschließend Gedenkfeier
St. Anna Furschweiler		Gedenken zum Volkstrauertag mit stiller Kranzniederlegung am Ehrenmal

Mariä Himmelfahrt Namborn	14.30	Taufe der Kinder Milan Maurice Roos und Colin Weber
------------------------------	-------	---

Montag, 14.11.

St. Stephanus Oberthal	17.00	Weggottesdienst 1
---------------------------	-------	--------------------------

Dienstag, 15.11. Hl. Albert der Große

Christkönig Güdesweiler	17.00	Weggottesdienst 1
----------------------------	-------	--------------------------

Mittwoch, 16.11. Hl. Margareta

St. Willibrord Baltersweiler	17.00	Weggottesdienst 1
---------------------------------	-------	--------------------------

Donnerstag, 17.11.**Hl. Gertrud von Helfta**St. Stephanus
Oberthal

16.00

Andacht im Seniorenheim
mit Gedenken der Verstorbenen des letzten JahresSt. Michael
Gehweiler

17.00

Weggottesdienst 1**Christkönigssonntag**

Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)

Samstag, 19.11.*... Jesus, der zum Verbrecher sagt: Heute noch wirst du im Paradies sein.*St. Stephanus
Oberthal

17.30

Vorabendmesse+ Hans-Joachim Burkholz (1. Jahrgedächtnis)
++ Eheleute Martin und Annelore Burkholz
+ Marlene Zägel
+ Waltraud SchummerSt. Willibrord
Baltersweiler

17.30

Vorabendmesse+ Hubert Marx (1. Jahrgedächtnis)
für ein besonderes Anliegen
Mitwirkende: KirchenchorSt. Donatus
Gronig

19.00

Vorabendmesse++ Eheleute Elisabeth und Emil Hinsberger
++ der Familien Schütz und Scholl**Sonntag, 20.11.**St. Michael
Gehweiler

09.00

Hochamtfür die lebenden und ++ Mitglieder des Kirchenchores
Furschweiler**Patrozinium**Christkönig
Güdesweiler

10.30

Hochamt zum Patronatsfestfür die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Mitwirkende: Projektchor Oberthal-GüdesweilerMariä Himmelfahrt
Namborn

10.30

Hochamtfür die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft
und
für die lebenden und ++ Mitglieder des Kirchenchores
Mariä Himmelfahrt Namborn
für ein besonderes Anliegen

Donnerstag, 24.11. Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten

St. Stephanus	10.30	Hl. Messe im Seniorenheim
Oberthal		

1. Adventssonntag

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 26.11. *... Jesus, der sagt: Seid wachsam! Denn ihr wisst nicht, an welchem Tag der Herr kommt.*

St. Stephanus	17.30	Vorabendmesse
Oberthal		für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft im Monat November

St. Anna	17.30	Vorabendmesse
Furschweiler		++ der Familien Münster, Gerch und Maldener

Christkönig	19.00	Vorabendmesse
Güdesweiler		+ Anneliese Fries

Sonntag, 27.11.

St. Bonifatius	09.00	Hochamt
Hofeld		für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

St. Donatus	10.30	Hochamt
Gronig		+ Klara Wagner (1. Jahrgedächtnis)
		++ Eheleute Elisabeth und Horst Schön

Mariä Himmelfahrt	10.30	Hochamt anlässlich des Kolpinggedenktes
Namborn		für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft im Monat November
		und
		für die Lebenden und Verstorbenen der Kolpingfamilie Namborn
		+ Elisabeth Alles

St. Stephanus	15.00	Familienkirche
Oberthal		

Montag, 28.11.

St. Michael	17.00	Weggottesdienst 2
Gehweiler		

Dienstag, 29.11.

St. Willibrord	17.00	Weggottesdienst 2
Baltersweiler		

Mittwoch, 30.11.	Hl. Andreas	
Christkönig Güdesweiler	17.00	Weggottesdienst 2

Donnerstag, 01.12.	Hl. Eligius	
St. Stephanus Oberthal	17.00	Weggottesdienst 2

Freitag, 02.12.	Herz-Jesu-Freitag	
St. Stephanus	18.00	stille Anbetung
Oberthal	18.30	Hl. Messe

2. Adventsonntag

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 03.12. ... Jesus, der sagt: Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe.

St. Stephanus Oberthal	17.30	Vorabendmesse + Elisabeth Federkeil (2. Sterbeamt) + Edgar Federkeil ++ Eheleute Angelika und Heribert Burkholz ++ Eheleute Marga und Paul Scheid ++ Eheleute Cäcilia und Hans Maldener und + Sohn Hans-Günter ++ Eheleute Anni und Edwin Loth
---------------------------	-------	--

St. Willibrord Baltersweiler	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
---------------------------------	-------	--

Christkönig Güdesweiler	19.00	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
----------------------------	-------	--

Sonntag, 04.12.

St. Michael Gehweiler	09.00	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
--------------------------	-------	--

Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für ++ Eheleute Albert und Maria Ferrang
------------------------------	-------	---

St. Donatus Gronig	10.30	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
St. Donatus Gronig	14.30	Taufe der Kinder Malte Kowollik und Anni und Theo Schön



Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben

Waltraud Schummer	+24.09.2022	90 Jahre	Oberthal
Aloysia Backes	+26.09.2022	95 Jahre	Güdesweiler
Klaus Vollmann	+27.09.2022	55 Jahre	Hofeld-Mauschbach
Norbert ANTON	+28.09.2022	82 Jahre	Baltersweiler
Mia Weyrath	+06.10.2022	94 Jahre	Oberthal
Elisabeth Federkeil	+08.10.2022	88 Jahre	Oberthal
Elisabeth Lutz	+08.10.2022	84 Jahre	früher: Furschweiler
Anneliese Krämer	+10.10.2022	88 Jahre	Oberthal
Reinhard Federkeil	+12.10.2022	88 Jahre	Gronig
Waldemar Lang	+18.10.2022	90 Jahre	Baltersweiler

Der Herr schenke ihnen die Auferstehung zum Ewigen Leben!

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Widerspruchsbelehrung

In der Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn werden die Messintentionen mit Vorname und Name im Pfarrbrief in der Printversion und auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft sowie im Aushang im Schaukasten der Kirchen veröffentlicht.

Wenn eine solche Veröffentlichung nicht gewünscht wird, muss schriftlich Widerspruch eingelegt werden.

Krankenkommunion

Im Monat November bringen die Seelsorger und Krankenkommunionshelfer unseren älteren und kranken Pfarrangehörigen die Krankenkommunion.

Wer gerne die Hl. Kommunion empfangen möchte und noch nicht in den monatlichen Plan aufgenommen ist, kann sich im Pfarrbüro Oberthal, Tel.-Nr.: 06854/8573, melden.

Die Termine werden schriftlich mitgeteilt.

Bitte beachten!

Der Redaktionsschluss für den Januar-Pfarrbrief muss aus organisatorischen Gründen auf **Mittwoch, 07.12.2022**, vorverlegt werden.

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Amelia Aurora Giuliano

Malia Lemens

Phil Schumacher

Luise Charlotte Simon

Carlo Johannes Rolf Wagner

**Den Bund der Ehe haben geschlossen:**

Andreas Michael Jodko und Julia Gaby Meier

**Richtlinie „Energiesparen im Bistum Trier“**

Aufgrund der Handlungsempfehlungen „Verantwortungsbewusstes Temperieren von Kirchen im Winter 2022/2023“ der (Erz) Bistümer und Landeskirchen empfiehlt der Kirchengemeindeverband Oberthal-Namborn in der Zeit von November bis März alle Werktagsmessen und Rosenkranzgebete ausfallen zu lassen.

Davon ausgenommen sind der Herz-Jesu-Freitag in Oberthal, das Triduum in Güdesweiler, Weggottesdienste, Sterbeämter, Taufen, Weihnachtsgottesdienste, Konzerte.

Die Verwaltungsräte bzw. Kirchengemeinderäte der einzelnen Kirchengemeinden haben dieser Empfehlung zugestimmt.

Dennoch werden wir die Handlungsempfehlungen des Bistums nicht in dem geforderten Maße mittragen.

Wir wollen unsere Kirchen als einen Ort des Gebetes, als einen Ort der Gemeinschaft offenlassen, der gerade in der jetzigen Zeit wichtig und notwendig ist.

Aber es wird und muss Einschränkungen geben. Das muss uns allen bewusst sein.

Deshalb wurden folgende Betriebstemperaturen während der Gottesdienste im Zeitraum November 2022 bis März 2023 festgelegt:

St. Stephanus Oberthal	14° C
Christkönig Güdesweiler	11° C
St. Donatus Gronig	14° C
Mariä Himmelfahrt Namborn	13° C
St. Willibrord Balzersweiler	11° C
St. Bonifatius Hofeld	11° C
St. Anna Furschweiler	13° C
St. Michael Gehweiler	13° C

Die Grundtemperatur der Kirchen außerhalb der Gottesdienstzeiten liegt zwischen 5° C und 9° C.

Für diese Maßnahmen bitten wir um Ihr Verständnis.

Stellenausschreibung Pfarrsekretär/in in Teilzeit

Der Kirchengemeindeverband Oberthal-Namborn sucht zum 01.01.2023

eine(n) Pfarrsekretär (m/w/d)

Der Stellenumfang beträgt 27 Stunden/Woche. Dienstvorgesetzter ist der leitende Pfarrer der Kirchengemeinde Oberthal-Namborn. Als Einsatzort ist das Pfarrbüro in Oberthal vorgesehen.

Ihre Aufgaben:

- Allgemeine Sekretariatsaufgaben
- Erstansprechpartner/in für Besucher/innen und Gäste des Pfarrbüros
- Annahme von Messstipendien, Aufnahme von Tauf-, Trau- und Bestattungsanmeldungen
- Führen der Kirchenbücher, Pflege von Datenbanken, inkl. des elektronischen kirchlichen Meldewesens
- Bearbeitung und Erstellung von Texten für unsere Medien, z. B. Pfarrbrief, Flyer, Homepage
- Unterstützung des Pastoralteams und der ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen
- Mitwirkung bei der Raumvergabe und Verwaltung der pfarrlichen Gebäude
- Zuarbeit für die Rendantur (Buchhaltung, Finanz- und Personalverwaltung)

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder gleichwertige Fähigkeiten im Bereich Bürokommunikation bzw. Sekretariatstätigkeiten.
- Sie können sicher mit den gängigen PC-Programmen (z. B. Word, Excel) und moderner Bürotechnik umgehen.
- Sie arbeiten zuverlässig, verantwortungsbewusst, strukturiert und selbstständig im Rahmen der Ihnen durch den leitenden Pfarrer übertragenen Aufgaben.
- Sie begegnen unseren Besuchern/innen freundlich, diskret und sensibel.
- Sie identifizieren sich mit den Aufgaben, Zielen und Werten der katholischen Einrichtung.

Wir bieten:

- Die Mitarbeit in einem Kirchengemeindeverband mit 6 Kirchorten und ca. 7.000 Gemeindemitgliedern.
- Ein vielseitiges, abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet in einem Pfarsteam.
- Eine Vergütung nach KAVO (Kirchliche Arbeits- und Vergütungsordnung), Entgeltgruppe EG 6
- Eine gründliche Einarbeitung und Möglichkeiten der Weiterbildung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum 30.11.2022 an:

Kirchengemeindeverband Oberthal-Namborn - Pfarrer P. Ignasius Maros
Steffesheck 3 -66649 Oberthal

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Oberthal, Tel.: 06854/8573.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Der Kirchengemeindeverband
Oberthal-Namborn sucht für die

Pfarrkirche St. Stephanus in Oberthal eine/n Küster/in

Der Beschäftigungsumfang beträgt 7,45
Stunden pro Woche.

Die Stelle umfasst die Begleitung der
Gottesdienste, die Pflege der liturgischen
Geräte und Gewänder sowie den
Blumenschmuck.

Kurse für den Tätigkeitsbereich als
Küster/Küsterin werden mehrmals jährlich
vom Bistum angeboten.

Die Vergütung sowie die im kirchlichen
Dienst üblichen Sozialleistungen richten
sich nach den Bestimmungen der
Kirchlichen Arbeits- und Vergütungs-
ordnung (KAVO).

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben,
freuen wir uns auf Ihre schriftliche
Bewerbung an

Kirchengemeindeverband Oberthal-
Namborn - Steffesheck 3 - 66649
Oberthal

Der Kirchengemeindeverband

St. Anna Furschweiler

Erntedankfest in St. Anna Furschweiler

Zum Erntedankgottesdienst am 01. Oktober
in der Pfarrkirche St. Anna Furschweiler
konnte Pfr. Pater Ignasius Maros wieder eine
große Anzahl von Früchten und Gemüse
sowie Brot und Brötchen am Altar segnen.



Er sprach in der Predigt seinen Dank an Gott
aus für die überaus große Ernte, die wir in
diesem Jahr erhalten haben.

Wie immer hatte der Obst- und Garten-
bauverein Furschweiler eine große Auswahl
von Obst und Gemüse in einer großen Schale
sowie Kräuter und Blumen am Altar
hergerichtet, die während des Gottesdienstes
gesegnet wurden.

Im Anschluss verteilten Mitglieder des Obst-
und Gartenbauvereins die Brötchen an alle
Kirchenbesucher.

Herzlichen Dank an den Verein für die schöne
Pflege dieser Tradition.

*Kirchengemeinderat
i. A. Franz Rudolf Klos*

Christkönig Güdesweiler

Erntedank

Vielen Dank den Frauen, die den Erntearbeit mit ihren eigenen Produkten gestaltet haben.



Nach der Messe wurden Brötchen an die Besucher verteilt. Dabei wurde gerne eine Spende für die Bolivienpartnerschaft geleistet.

Leider wurde am Sonntag der Altar geplündert. Die Gaben des Dankaltars wären Zuhause wieder verarbeitet worden. Hoffentlich geschah dies auch bei dem Dieb.

*Kirchengemeinderat
Christkönig Güdesweiler*

St. Willibrord Baltersweiler

Messdiener/innen Baltersweiler



„Kinder helfen Kindern“ - das ist seit 29 Jahren unser Motto.

Dieses Jahr können wir wieder unseren Adventbasar im Pfarrsaal

in Baltersweiler anbieten (s. Seite 16).

Wir freuen uns schon auf einen schönen Nachmittag und setzen wie immer auf Eure/ Ihre Unterstützung

Die Messdiener Baltersweiler

St. Donatus Gronig

Lebendige Kirche – Herzliche Einladung nach der heiligen Messe

Liebe Kirchenbesucher,

der PGR und VWR St. Donatus Gronig lädt jeden 1-ten oder 2-ten Sonntag im Monat die Kirchenbesucher zum kurzen Verweilen nach der heiligen Messe mit kleinem Umtrunk, unter dem Kirchturm ein.

Das Verweilen soll ein Zeichen der Gemeinschaft sein und Jedem die Gelegenheit bieten, mit Anderen ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen.

Das nächste Treffen findet am **Sonntag, 6. November** statt.

Der Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat freuen sich auf ihr Kommen!

Dekanat St. Wendel

Gedenkgottesdienst für Sternenkinder

Am Mittwoch, den 09. November 2021 um 09.30 Uhr findet in der Wendalinus-Basilika in St. Wendel der diesjährige Gedenkgottesdienst für alle Sternenkinder des Dekanats St. Wendel statt.

Sternenkinder sind fehlgeborene Kinder, die zu klein sind und daher nicht dem Bestattungsgesetz unterliegen. Auf Initiative des Katholischen Deutschen Frauenbundes werden sie seit September 2005 auf einer eigens für sie geschaffenen Gedenkstätte über den Kindergräbern auf dem St. Wendeler Friedhof beigesetzt.

Kinder helfen Kindern!

29. Adventsbasar

der Messdiener/innen
Baltersweiler / Hofeld-Mauschbach

Samstag, 26.11.2022
ab 14:00 Uhr
im Pfarrsaal Baltersweiler



Advents- und Türkränze,
Bastelarbeiten,
Bühnenprogramm
und Vieles mehr

Kaffee und Kuchen

Es gilt die tagesaktuelle
Coronaverordnung.

Wir zählen auf Ihre Unterstützung!
Den Erlös spenden wir an kranke
und behinderte Kinder im Saarland!

Bistum Trier

Aufruf zum Diaspora-Sonntag 2022

Liebe Schwestern und Brüder,

„Ein Christ ist kein Christ“ – diese Worte des Schriftstellers Tertullian brachten es schon vor etwa 1.800 Jahren auf den Punkt: Christ sein kann man nicht allein, sondern nur gemeinsam mit anderen. Die Erfahrung der Gemeinschaft mit Jesus Christus und mit den Schwestern und Brüdern im Glauben ist das Fundament eines gelungenen Christseins. Darauf weist auch das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken zum diesjährigen Diaspora-Sonntag hin. Die Aktion steht unter dem Leitwort „Mit DIR zum WIR.“

In den Diaspora-Regionen Nord- und Ostdeutschlands, Nordeuropas und des Baltikums ist die große Mehrheit der Bevölkerung anders- oder nichtgläubig. Katholische Christen leben ihren Glauben vielfach unter schwierigen Bedingungen. Sie brauchen Räume und Gelegenheiten für Gebet und Begegnung, für Kinder- und Jugendarbeit, für den Dienst an denjenigen, die am Rande der Gesellschaft stehen oder auf der Suche nach Sinn sind. Die katholischen Gemeinden benötigen katechetisches Material, Fahrzeuge für die weiten Wege – und vor allem Menschen, die in der Seelsorge mitarbeiten. Angesichts dieser Herausforderungen unterstützt das Bonifatiuswerk unsere Glaubensgeschwister in der Diaspora in jährlich etwa 800 Projekten.

Liebe Schwestern und Brüder, wir bitten Sie anlässlich des Diaspora-Sonntags am 20. November um Ihr Gebet, Ihre Solidarität und um eine großzügige Spende bei der Kollekte. Helfen Sie mit, dass Gemeinschaft im Glauben auch in der Diaspora erlebbar bleibt. Denn keiner soll alleine glauben.

Vierzehnheiligen, den 10. März 2022

Für das Bistum Trier

+ *Stephan*

Bischof von Trier



**Mit DIR
zum WIR.**

Diaspora-Sonntag
20. November 2022

**Ihre
Spende
zählt!**

**Bitte unterstützen
Sie katholische Christen
in der Minderheit!**

Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken e.V.
Spendenkonto:
IBAN: DE46 4726 0307 0010 0001 00
Stichwort: „Diaspora-Sonntag 2022“
www.bonifatiuswerk.de/spenden

www.mit-dir-zum-wir.de

Keiner
soll alleine
glauben.

 **bonifatius
werk**

Hilfswerk für den Glauben

Bild: Bonifatiuswerk, In: Pfarrbriefservice.de

Da sind sie wieder, die Gedenktage Ende November: Manche ertragen sie im ohnehin grauen November nur schwer, anderen sind sie willkommen, intensiv und besonders wertvoll: Allerseelen, Volkstrauertag, Totensonntag oder Ewigkeitssonntag.

Ähnlich ist es mit der Trauer: Auch wenn es zahlreiche Bücher und Hilfen gibt, wie man sie annimmt, gestaltet und angemessen auf Trauernde reagiert: Trauer ist nicht leicht anzunehmen und zu sortieren. Der Tod bewirkt nicht selten ratlose Hilflosigkeit. Die Endgültigkeit des Lebensendes und aller damit verbundenen Geschichten, Erlebnisse, Begegnungen macht betroffen, lässt innehalten und stumm werden. Wie lange sie Zeit

braucht und wie viel Raum, ist schwer zu planen. So ist die Trauer. Schneller, einfacher, lockerer geht nicht.

Vielleicht liegt das am Leben selbst: Diese Spanne Zeit auf unserem einzigartigen Stern ist und bleibt kostbar, aufregend, niemals wirklich planbar, intensiv und bewegend, geschenkt, einfach unverfügbar immer. Jedem Menschen anders, bunt, unerschöpflich ist diese Spanne Leben, sodass das man es nur mit eigenen Augen sehen, wertschätzen, mit eigenen Sinnen erleben kann.

Deswegen ist die Unwiderruflichkeit des immer unausweichlichen Endes schmerzhaft. Auch und gerade dann, wenn eine Lebensbeziehung konfliktreich war oder besonders nah und intensiv, wenn Eltern sterben oder Kinder zuerst. Besonders dann. Aber auch dann gilt: Trauer ist heilsam. Nur sie hilft. Trauer ist lebendig. Trauer ist kostbar. Trauer ist unersetzlich. Trauer verbindet – mit Verstorbenen und noch nicht Verstorbenen. Sie macht solidarisch, erzeugt Nähe. Wer sie zulässt, öffnet sich dem Leben ganz – mit allen, nun wirklich allen Facetten: „Ihr werdet traurig sein, doch eure Traurigkeit soll zur Freude werden“, kündigt Jesus seinen Jüngern vor seinem Sterben an (Joh 16, 20). Wie lange es braucht, bis Trauer Freude wird, ist so wenig vorhersehbar wie das Leben und Sterben auch. Aber es passiert.

Uwe Rieske



Stefanie Kolb

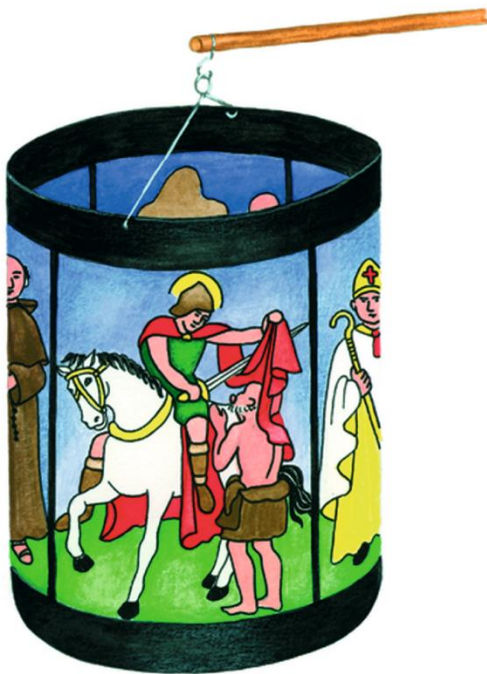
Quelle: ImageOnline



Am 11. November feiert die Kirche das Fest von Martin von Tours. Obwohl er vor fast über 1.800 Jahren gelebt hat (geboren 316/17 nach Christus, gestorben 397), ist er einer der bekanntesten Heiligen, denn ihm zu Ehren gibt es rund um seinen Festtag einen großen Umzug, bei dem gerade ihr Kinder mit leuchtenden Laternen an Martin erinnert. Im Mittelpunkt dieser Martinsumzüge steht ein Ereignis aus dem Leben des

heiligen Martin. Als er noch römischer Soldat war, kam er eines Abends in die französische Stadt Amiens. Es war Winter und im Stadttor saß ein unbekleideter Bettler, der fror. Martin hatte Mitleid mit ihm, nahm sein Schwert, teilte seinen Mantel und schenkte eine Hälfte dem Bettler, damit er in der Nacht nicht erfror. In der darauffolgenden Nacht – so erzählt es die Geschichte – ist Christus dem Martin im

Traum erschienen mit dem halben Mantel des Bettlers. Was Martin dem armen Mann Gutes getan hatte, das hatte er für Christus gemacht. Bildlich gesprochen hatte Martin Licht in die Dunkelheit der Armut und der Kälte des Bettlers gebracht, und deshalb geht ihr am Martinstag mit euren leuchtenden Laternen durch die dunklen Straßen und macht es ein wenig heller. Zugleich erinnert ihr daran, dass alle Menschen anderen Licht bringen können, wenn sie ihnen in der Not helfen. In der Folgezeit wurde Martin Christ, verließ die römische Armee und wurde Mönch in einem Kloster. Später wurde er zum Bischof der französischen Stadt Tours geweiht, sodass er auch unter dem Namen Martin von Tours bekannt ist.



Ingrid Hecht

Redaktionsschluss für Messintentionen, Termine und Berichte bitte einreichen für den

Dezember-Pfarrbrief bis Mittwoch, 16. November 2022

Januar-Pfarrbrief bis Mittwoch, 07. Dezember 2022

Das Pfarrbüro ist zu den unten aufgeführten Öffnungszeiten besetzt.

Der Publikumsverkehr ist unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln möglich; im Gebäude bitten wir darum, eine Maske zu tragen.

Mo.	09.00 – 11.30 Uhr	Telefon:	06854/8573
Di.	09.00 – 11.30 Uhr	Fax:	06854/76630
Mi.	14.00 – 16.30 Uhr	E-Mail:	pfarrbuero@oberthal-namborn.de
Do.	09.00 – 11.30 Uhr	Home:	www.oberthal-namborn.de
Fr.	09.00 – 11.30 Uhr	Facebook:	Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn

Bankverbindungen

Christkönig Gudesweiler

Kreissparkasse St. Wendel

IBAN DE12 5925 1020 0000 0311 20 BIC SALADE51WND

Mariä Himmelfahrt Namborn

Kreissparkasse St. Wendel

IBAN DE41 5925 1020 0000 0184 73 BIC SALADE51WND

St. Anna Furschweiler

Kreissparkasse St. Wendel

IBAN DE85 5925 1020 0000 0564 81 BIC SALADE51WND

St. Donatus Gronig

Kreissparkasse St. Wendel

IBAN DE78 5925 1020 0000 0891 02 BIC SALADE51WND

St. Stephanus Oberthal

Kreissparkasse St. Wendel

IBAN DE19 5925 1020 0000 0184 81 BIC SALADE51WND

St. Willibrord Baltersweiler

Kreissparkasse St. Wendel

IBAN DE59 5925 1020 0000 0116 50 BIC SALADE51WND

Kirchengemeindeverband

Bank 1 Saar

IBAN DE32 5919 0000 0402 4160 09 BIC SABADE5S

Impressum:

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn

Auflage: 1.310 Exemplare

Redaktionsteam: Pater Ignasius Maros, Doris Scherer, Anne Moeller

Für den Inhalt von Anzeigen und Berichten sind die jeweiligen Gruppen und Gruppierungen verantwortlich.